

PRESSEMITTEILUNG

Aufbruchsserie an Fahrkartenautomaten: WestfalenBahn lobt Belohnung aus

Bielefeld, 03. Dezember 2019: **Im Zeitraum vom 9. bis 20. November 2019 musste die WestfalenBahn eine Aufbruchsserie an Fahrkartenautomaten entlang der Strecke Münster – Rheine verbuchen.**

Der Gesamtschaden, der durch die Aufbruchsserie entstanden ist, wird seitens der Bundespolizei auf rund 70.000 Euro geschätzt. Eine Ermittlung wegen besonders schweren Diebstahls läuft bereits.

Die WestfalenBahn hat nun eine **Belohnung** in Höhe von **2.500 €** für Hinweise, die zur Überführung der bislang noch unbekanntes Täter führen, ausgelobt.

Sachliche Hinweise nimmt die Bundespolizei, auch gern vertraulich, unter der Telefonnummer: 0800 6 888 000 entgegen.

Zur WestfalenBahn GmbH:

Die WestfalenBahn GmbH ist ein regional verankertes Eisenbahnverkehrsunternehmen und ist Teil der Abellio Deutschland Gruppe. Die WestfalenBahn bedient die drei Regional-Express-Linien 15 (Emden – Münster), 60 (Braunschweig – Rheine) und 70 (Braunschweig – Bielefeld).

Die WestfalenBahn GmbH befördert jährlich rund 20 Mio. Fahrgäste auf 6 Mio. Zugkilometern in dem über 600 Kilometer langen EMIL-Netz. Mehr als 290 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für Sicherheit, Pünktlichkeit und Komfort in den Zügen. Dafür werden 28 Elektrotriebzüge mit über 10.000 Sitzplätzen eingesetzt.

Kontakt WestfalenBahn GmbH

Herr André Rahmer | WestfalenBahn GmbH | Zimmerstraße 8 | 33602 Bielefeld | Telefon: (05 21) 55 77 77- 41 | presse@westfalenbahn.de | www.westfalenbahn.de